Elsass, 1438-1440

Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8326
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

Ich muß ouch etwas reden von der
hemelicheit wie man dz fünffte
wesen zeichen sol vz sachen die man
essen und mitzen mag die do was
ssent als früchte/blumen kräuter
sant als wortzeln. Und ist die mosse
als vore do vor gesagt hant in
den andern. Zu wissen das du
die vergrüne früchte kräuter wort
zeln oder blumen stossest mit vrme
zehenden teil gemeines salzes/ in
das dane setzest zu d'sulen in den
myste/ und das wasser das vz dis
tilliert/ und recht fertigest off
einen trisen/ und darnoch das
fünffte wesen das vz ziehest/ in
in alle der mossen dust wie ich
do vor gesait habe in den andern
sachen/ wenne dz vz zu den guten
gesmacke komet/ und also gastu
mit d gottes helffe gar gute vn
besunder hemelicheit. Und ich
offenbaren und entschliessen dir
hie disen buche vil verborgener
und nutzlicher sachen/ in sagen
dir das under den früchten kräu
tern/ wurzeln/ und blumen etta
liche sint/ überig kalt/ ettelliche
gar heiß/ ettelliche dürre/ etteliche
fuchte/ und ettelich getempert/
ettelliche laxatiu/ und ettelliche
verstopfende. Der nu vz disen
r fünffte wesen zuchet/ Es ist ß tre
ffen dz vz mag in eine augen
blicke sin werche wirken/ und
dut sache die die lute verwugen
liche dunket/ und dz ist do by zu
betrachten ob ettelliche früchte
oder kräuter von yme selber etwz
tugende hat/ die tugent hat dz
von den fünfften wesen das in
yme beslossen und verborgen ist/ So
nu dasselbe fünffte wesen vz yme
gezogen wirt/ und gereinigt
und gepuriert und geläutert
wirt von den groben elementen
und we materien/ so hat es dane
hinder twerbe als vil tugende/
wanne so lange dz fünffte wesen
mit d elementen grober materien
vermischet ist/ so en mag es nit
sin werche gewirken/ als es wol
dut ß es mistgemit hindert. Wanne
man in der kunste dz fünffte we
sen vz zu ziehende mitsamt dar
zu dut. Sunder man benimet den
sachen ire bose überflüssikeit/ in
die verbrenchliche gebrechen die sie
hindernent an irem werche das sie
dz nit volbringen mugent.

Wenne man dz fünffte wesen ziehe mag
von yglichen der vier elemente
die mach von den vorgeniten sac
hen gezogen ist/ und ygliches be
sunder wesen und lossen stehen
Ich vil ich sagen und weisen
die hemelicheit wie dz du
macht dz fünffte wesen vo
yglichem der vier elemente ziehen
und besunder lossen stehen und wise
und ist dis die mosse. Du solt nu
men die sache verfület do du die
vier elemente von ziehen wilt
wellicherley dz ist also do vor ge
sait ist/ und wiltu so nume menst
hen blut verfület/ und zu wasser
werden/ und du dz wasser oder dz
verfülte blut in einen glesinen
distillatorium/ und setze den in eine
hafen oder in einen kessel mit
wasser also geordnieret mit stro
oder holzeren dz d distillatorium
nit fallen müge/ und mache fure
under den hafen oder kessel vnz
dz wasser allessament durch den
allembicum gedistilliert ist/ das
behalte in eine kleine glesin ge
schirre/ wol vstopfet in keine
lichen/ und so mit disem fure
mischent nu off gestigen mag/
so hastu dz eynige elemente des